



**Ausgestellt:** Die heilige Katharina (links) und die heilige Barbara als holzgefaste, bemalte und vergoldete Skulpturen aus dem 18. Jahrhundert.

## Frauengemeinschaften

# Tour mit Überraschung

**Herzebrock-Clarholz (gl).** Einen besonderen Sommerabend haben 32 Teilnehmerinnen der Katholischen Frauengemeinschaften (KFD) St. Laurentius und St. Christina bei der Radtour rund um Herzebrock mit dem Namen „KKK“ – Klöster Kirchen

holz, die Pfarrkirche St. Laurentius, das Prämonstratenserklöster Clarholz, die St.-Ludgerus-Kapelle Möhler, die Evangelische Kreuzkirche Herzebrock, die Pfarrkirche St. Christina und die Benediktinerinnenabtei Herzebrock.

# Schutzpatrone und andere Heilige locken Besucher ins Museum

**Herzebrock-Clarholz (ja).** Johannes, Katharina, Norbert, Elisabeth, Martin, Barbara – traditionelle Namen von heiliggesprochenen Persönlichkeiten mit spannenden Biographien. Sie und viele andere Heilige werden als Vorbild verehrt, als Schutzpatrone von einzelnen Gruppen oder für besondere Anliegen angerufen und als Namenspatron gewählt.

Ihnen widmet sich die aktuelle Jahresausstellung des Freundeskreises Propstei Clarholz im Klostermuseum des ehemaligen Prämonstratenserklösters in Clarholz: „Die Welt der Heiligen“ wird am Sonntag, 15. Juni, um elf Uhr eröffnet. Sie rückt die lokalen Kirchenpatrone in den Vordergrund, stellt die Heiligen der Prämonstratenser, der Diözese Paderborn, Heilige Missionare, Heilige der Nächstenliebe und volkstümliche Heilige vor. Figürlich werden sie durch Skulpturen aus bemaltem Holz, vergoldeter Terrakotta oder Bronze, überwiegend aus dem 18. und 19. Jahrhundert, dargestellt.

Auch Reliefs als Mitbringsel von Pilgerreisen, Briefmarken mit Heiligendarstellungen und auch Namenstagskalender, wie sie Anfang des 20. Jahrhunderts gepflegt wurden, werden zu sehen

sein. Die Exponate stammen aus dem Diözesanmuseum Paderborn, dem Westfälischen Landesmuseum Münster und von privaten Sammlern aus der Region. Zur Einführung wird Professor Dr. Elmar Salmann OSB (Abtei Gerleve) sprechen. Salmann hat bis zum Jahr 2012 an der Päpstlichen Universität Gregoriana in Rom Theologie gelehrt.

Die deutsche Gilde des Weltbunds St. Gabriel beteiligt sich an der Ausstellung „Die Welt der Heiligen“ im Museum in der Kellerei des Klosters Clarholz. Der biblische Erzengel, traditionell verehrt als Patron der Reisenden und aller Botenberufe, ist Namensgeber einer Arbeitsgemeinschaft für Briefmarken mit christlichen Motiven. Die philatelistische Präsentation in Clarholz nimmt Bezug auf die Schwerpunkte der dortigen Ausstellung. Sie gelten den lokalen Kirchenpatronen, den Ordensheiligen der Prämonstratenser, der Franziskaner und der Jesuiten sowie weiteren volkstümlichen Heiligen.

Die Ausstellung dauert bis zum 5. Oktober. Bis dahin ist das Klostermuseum sonntags von 15 bis 18 Uhr geöffnet oder nach Vereinbarung, ☎ 05245/5646.

